

Ressort: Politik

Erstes Abschiebezentrum soll bis Herbst in Betrieb nehmen

Berlin, 29.03.2018, 00:00 Uhr

GDN - Die Bundesregierung will bis Herbst ein erstes Rückführungszentrum für Flüchtlinge starten. Es werde "in Verantwortung der Bundespolizei" betrieben, sagte Innenstaatssekretär Stephan Mayer (CSU) der "Süddeutschen Zeitung".

Die Einrichtung soll als Modell für die sogenannten Ankerzentren dienen, in denen nach dem Willen von Bundesinnenminister Horst Seehofer das gesamte Asylverfahren abgewickelt und beschleunigt werden soll. Das Vorhaben werde "höchst prioritär betrieben", sagte Mayer. "Ich bin zuversichtlich, dass wir nach den Osterfeiertagen ein Eckpunktepapier vorlegen können." "Es würde sich anbieten", sagte Mayer, "für das Modellprojekt eine schon vorhandene Einrichtung zu nutzen." Denkbare Standorte wären Manching oder Bamberg in Bayern, wo es bereits Transitzentren gibt. Auch die Erstaufnahmeeinrichtung in Gießen (Hessen) kommt in Betracht. Dort gibt es Platz für insgesamt 13.000 Menschen, dazu weitere 3.000 Plätze in ehemaligen Kasernen der US-Truppen. Das Ziel der Bundesregierung müsse es zudem sein, sagte Mayer, "die Zahl der Abschiebehaftplätze erheblich zu erhöhen". 400 Abschiebehaftplätze in ganz Deutschland seien "deutlich zu wenig". Der Bund werde künftig mehr Verantwortung übernehmen, so Mayer. Aber auch die Länder müssten sich stärker einbringen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-103977/erstes-abschiebezentrum-soll-bis-herbst-in-betrieb-nehmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com